

Wer möchte eine Luftfederung in seinen Dicken nachrüsten?

Beitrag von „Matse“ vom 12. Januar 2010 um 17:27

Hallo Touareg-Fahrer,

in Absprache mit Herrn Condette haben wir die Erlaubnis erhalten, unser Vorhaben hier auch einmal zu verbreiten. Denn: je mehr zusammenkommen, desto günstiger kann es werden.

Wir haben uns intensiv mit der Nachrüstung der Audi Adaptive Air Suspension in die Modelle 4F S6 und RS6 befasst. Solche Umbauten sind prinzipiell möglich, da der aktuelle Audi A6 mit der Adaptive Air Suspension ausgeliefert wird. Die Nachrüstung ist im Detail dann allerdings doch nicht so einfach, weil beim S6 und RS6 Package-Veränderungen im Vorderwagen im Gegensatz zu den normalen A6-Modellen ein gehöriges Maß an Selbstentwicklungen erforderten.

Die Umbaudetails kann man sich unter unserer Seite <http://www.s6-luftfederung.de> hierzu einmal ansehen.

Wir sind mittlerweile oder vielmehr überhaupt das einzige Unternehmen, was diese Umrüstungen für die A6-Modelle anbietet. Natürlich ist hier der Markt sehr klein. Mitunter auch deswegen, weil die S6- und RS6-Fahrer, die mehr Fahrwerkfunktionalitäten und Federungskomfort in Ihren Autos haben wollen, sehr beschränkt verfügbar sind. Dann schreckt natürlich der Preis ab.

Daher versuchen wir, unseren Markt für die Umrüstungen zu erweitern. Die Technologie, die hinter den Luftfedersystemen des gesamten VW-Konzerns steht, ist immer dieselbe. Es handelt sich um eine Vierpunkt-Vollluftfederung mit radselektiver vollvariabler Dämpfung, Niveausensorik an jedem Rad sowie drei Aufbaubeschleunigungssensoren. Gesteuert wird die Luftfederung immer über ein Wabco-Steuergerät, die auch Kompressor und Ventileinheiten darstellen. spezifisch ist nur die Einbausituation im jeweiligen Fahrzeug.

Im A6 ist die Nachrüstung einfach, da serienmäßig machbar, für S6 und RS6 siehe unsere Seite, A8, Phaeton und Q7 haben die Federung serienmäßig. Im Touareg ist sie optional zu bestellen.

Wir können nun, da wir über alle notwendigen Unterlagen verfügen, jeden Touareg auf die originale Luftfederung stellen. Wir können sogar noch weitergehen. Wir können wahlweise die Sport-Abstimmung der W12-Modelle anbieten, und zwar für alle Touaregs. Dann natürlich auch gleich eine eventuell gewünschte elektronische Tieferlegung nachrüsten oder weitere Optionen wie Reifenbefüllventil, Anschluss für Schlagschrauber, Zusatzlufttanks etc. etc. etc..

Das Problem an der Sache ist der Preis. Wir verbauen ausschließlich originale VW-Teile und an den vom Serienstand abweichenden Teilen solche, die höchster Industriequalität entsprechen (E.R.M.E.T.O.-Komponenten sowie PA/PE-Schläuche von Parker Hydraulics zum Beispiel). Alleine die VW-Teile kommen in die Nähe von 10.000,- €. Näheres findet Ihr auf unserer oben verlinkten Seite. Der umgerüstete Touareg entspricht hinterher bis in jede kleinste Trennstelle und Kupplung dem Serienverbau der Luftfederung, als wenn sie bereits ab Werk mit an Board wäre.

Einfach nur auf Luftfederung umzurüsten macht insofern wenig Sinn, als dass ein Touareg auch verkauft werden kann und sicher ein gebrauchter mit Luftfederung erhältlich ist, der den Bedürfnissen entspricht. Die Luftfederung

Unser Angebot richtet sich an diejenigen, die Ihren Touareg aufwändig umgerüstet haben, ihn noch lange fahren wollen, keine Luftfederung in Ihrem Touareg haben, diese nun aber gerne hätten und auch bereit sind, für den immensen Aufwand den wir mit dem Umbau haben den Preis dafür zu bezahlen.

Je mehr wir zusammenbekommen, desto günstiger wird der Preis natürlich. Der Ablauf ist sehr einfach. Wir benötigen beim Touareg ca. 1,5 Wochen für die Einrüstung und die Eintragung und man erhält seinen Touareg mit Luftfederung und Eintragung zurück! Ganz einfach.

Wenn sich hier genügend finden, stelle ich den Umbau gerne in Umfang und Aufwand detailliert einmal vor. Dann kann man auch über Spezialitäten wie Leihwagen für die Umbauzeit oder Liefer- und Bringservice sprechen, bis zu einem Autostadtbesuch ist alles möglich!

Wer Interesse hat, bitte erst einmal posten und viele Fragen stellen. Wir sind für alles offen und freuen uns auf Eure Fragen!

Mit freundlichen Grüßen,
Matthias Pollack
MPing Fahrzeugtechnik, Braunschweig
<http://www.s6-luftfederung.de>
<http://www.mping.de>
Tel.: 0176 - 258 78 442
info@s6-luftfederung.de

Eventuell ist unsere Seite vom 15.01.2009 bis zum 22.01. offline wegen Wartungsarbeiten, dann aber wieder!

Beitrag von „EzioS“ vom 12. Januar 2010 um 17:35

Hallo!

So eine grobe Hausnummer wäre vielleicht mal nicht schlecht. Wenn die Teile bereits bei 10t Euronen liegen, was soll denn der gesamte Umbau kosten, fragt einer der wenigen Stahlfahrer.....?!



Beitrag von „PoldyA4“ vom 12. Januar 2010 um 18:20

[Zitat von Matse](#)

... und viele Fragen stellen...!

Wie sieht es mit der Lichtenlage aus? Viele T die serienmäßig keine Luftfederung haben, haben auch kein Xenon und damit keine automatische Höhensteuerung.

Gerade wenn vom X-tra Level auf Sportlevel umgestellt wird, ändert sich die Einstellung ja deutlich 😊

Beitrag von „Matse“ vom 12. Januar 2010 um 19:18

Hallo Ihr!

Naja, es fahren einige stahlgedederte herum! Die meisten 5-Zylinder glaube ich ...

Die Kosten stehen auf der Seite. Der Umbau liegt normalerweise bei 12.500,- € mit Teilen im Standardfalle. Wir haben schon kalkuliert, dass wir allen Touareg-Freunden hier im Forum 500,- € Rabatt gewähren wollen, sofern eine gute Menge zusammenkommt. Denn nur dann erhalten wir entsprechende Einkaufsrabatte bei den Teilen, die wir dann 1:1 an Euch weitergeben!

Zu den Lichtern. An der Einstellung der Scheinwerfer ändert sich durch die Luftfederung nichts, da die Höhenänderung an allen vier Rädern gleichzeitig stattfindet. Die Luftfederung regelt an allen vier Rädern automatisch so die Höhe ein, dass der Dicke immer ausnivelliert waagrecht auf seinen vier Rädern steht. Unabhängig von der Beladung. Damit reduziert sich natürlich in

tiefen Ständen die Leuchtweite, die LWR betrifft dies aber nicht da sie nicht dafür gedacht ist, Höhenänderungen der Scheinwerfer auszuregeln sondern Neigungswinkel des Fahrzeuges um die Querachse, also Nickwinkel. Die Scheinwerfer leuchten so leicht nach unten, dass sie im Brennpunkt der Hell-Dunkel-Grenze 15 Grad nach unten scheinen. Die Reichweite ergibt sich dann automatisch aus der Anbauhöhe der Scheinwerfer. Daher wird sie im Tiefniveau etwas weniger. Das korrigiert auch ein Xenon mit der Luftfederung nicht aus! Da reduziert sich eben die Reichweite.

LG,
Matthias

Beitrag von „knolfi“ vom 13. Januar 2010 um 10:34

Hallo Matze,

na meine Meinung zur Umrüstung vom RS6 4F auf Luftfederung kennst du ja, will ich hier auch nicht weiter vertiefen...;)

Aber: die Umrüstung für den T-Reg macht Sinn, da auch ich leider nur eine Stahlfederversion (aber keinen R5) fahre, ich hab den 3,6I-V6-FSI drinne. Gut wenn man den Wagen so kauft, wie er beim Händler steht, kann man sich das eben nicht aussuchen 😞.

Abgesehen, dass der Preis (noch) viel zu hoch ist, würde mich interessieren, ob mit der Umrüstung auch die dynamische Wankstabilisierung enthalten ist, die es ja bei VW ebenfalls optional gibt; d. h. VW bot ja zwei Varianten der Luftfederung an: einmal konventionell und einmal mit dyn. Wankstabilisierung. Und zweite Frage gleich hinterher: kann man einen T-Reg mit normaler Luftfederung einfach und kostengünstig auf dyn. Wankstabilisierung umrüsten?

Die Fragen sind rein aus Neugier, denn für meinen T-Reg kommt solch eine Umrüstung nicht mehr in Frage: erstens hab ich mir für einen Bruchteil der Umrüstungspreises ein Sportfahrwerk gegönnt, damit der Wagen auch in schnell gefahrenen Kurven beherrschbar bleibt (die Kiste ist sonst viel zu schwammig) und zweitens will ich den T-Reg eh in 2,5 Jahren gegen das neue Modell eintauschen (dann mit LF), da lohnt sich die Inverstition nicht mehr.

Beitrag von „LaForge_98“ vom 13. Januar 2010 um 13:06

Also als glücklicher Stahlfeder Touareg-Fahrer kann ich nur sagen, ziemlicher Teuer.
Aber jeder wie er mag. Finde es super das Ihr das anbietet.

Ich habe meine auf ein Seikel-Fahrwerk inkl. Einbau etc. für unter 2000 € umgerüstet.
Damit deutlich

geländegängiger

(man kann auch größere Reifen drauf machen, da keine Absenkung) und man hat auch keine Probleme (siehe

Threads

"Fehler Luftfahrwerk").
Gruß

LaForge

_98

Beitrag von „ap11“ vom 13. Januar 2010 um 14:35

[Zitat von LaForge 98](#)

.....und man hat auch keine Probleme (siehe

Threads

"Fehler Luftfahrwerk").
Gruß

LaForge

_98

...und man hat auch keine Luftfederung und das kann nur gut finden ,wer keine hat 😊

Ansonsten gebe ich dir Recht. Viel zu teuer.

Alex.

Beitrag von „EzioS“ vom 13. Januar 2010 um 14:47

[ot]

[Zitat von ap11](#)

... das kann nur gut finden ,wer keine hat...

Und sowas kann nur schreiben, wer keine Ahnung hat, den direkten Vergleich nicht kennt oder den Dicken nie richtig im Gelände einsetzt.



[/ot]

Beitrag von „knolfi“ vom 13. Januar 2010 um 15:12

Ach Jungs...gleich wieder die guten Vorsätze über Bord geworfen? 😊 Und kloppt wuch doch nicht.

LF ist wohl Glaubenssache: der eine wills/brauchs, der andere nicht. Der eine cruist mit seinem Dicken über den Asphalt, der ander fräst hin und wieder durch den Matsch und fährt bei Berlin - Breslau mit 🚗🚗

Deshalb ist der Touareg ja auch ein SUV = vielseitig einsetzbar.

Beitrag von „Arndt“ vom 13. Januar 2010 um 15:17

[Zitat von EzioS](#)

[ot]

Und sowas kann nur schreiben, wer keine Ahnung hat, den direkten Vergleich nicht kennt oder den Dicken nie richtig im Gelände einsetzt.



[/ot]

Wenn der Hanno nämlich eine gehabt hätte, dann hätten wir ihn im Knüllwald beim Jahrestreffen auch nicht mit 2 Autos rausziehen müssen. 😊

Beitrag von „ap11“ vom 13. Januar 2010 um 15:27

[Zitat von EzioS](#)

[ot]

Und sowas kann nur schreiben, wer keine Ahnung hat, den direkten Vergleich nicht kennt oder den Dicken nie richtig im Gelände einsetzt.



[/ot]

Kann es sein ,dass du im guten Willen ,mir was auf die Mütze zu geben ,den Sinn meines Posts genau falschherum verstanden hast???:D Lies doch sicherheitshalber nochmal nach...

Alex.(keine Ahnung,kenne den direkten Vergleich und fahre nicht richtig im Gelände ;würde aber immer wieder eine Luftfederung nehmen und finde sie Klasse)

Beitrag von „dummytest“ vom 13. Januar 2010 um 16:26

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/12526-wer-m%C3%B6chte-eine-luftfederung-in-seinen-dicken-nachr%C3%BCsten/>

[Zitat von knolfi](#)

...

LF ist wohl Glaubenssache: der eine wills/brauchs, der andere nicht. Der eine cruist mit seinem Dicken über den Asphalt, der ander fräst hin und wieder durch den Matsch...



soll ich noch mal einen nachsetzen....

[OT]ich habe keine LF mehr, weil ich die Stahlfedern besser und komfortabler finde.... 😞
und im Gelände gequält wurden und werden sie alle aber ich bin wohl hier der einzige mit dieser Meinung....

man muss nur daran glauben, dass es geht ... [/OT]

Beitrag von „LaForge_98“ vom 13. Januar 2010 um 16:56

[Zitat von Arndt](#)

Wenn der Hanno nämlich eine gehabt hätte, dann hätten wir ihn im Knüllwald beim Jahrestreffen auch nicht mit 2 Autos rausziehen müssen.



Immer auf die armen kleinen mit dem Dicken Kopf 😞
Das werde ich wohl den Rest meines Lebens hören 😞



Ich hätte nur schon mein Seikel-FW gebraucht.



Gruß LaForge_98

Beitrag von „Matse“ vom 13. Januar 2010 um 18:10

Hallo Leute!

Hier die Antworten auf die Fragen!

@Blackhawk, @Sittingbull:

Ja, die entkoppelbaren Stabilisatoren sind auch im GP nachrüst- und voll funktionsfähig

einsetzbar. Allerdings kosten die Stabis zusammen alleine 1.800 Euro, dazu kommt noch die Systemhydraulik und das Steuergerät nebst Sensorik, Schalter und Kabelbaum. Sollen wir das mal komplett als Angebot kalkulieren?

@knolfi:

Schön, Dich auch hier zu treffen. Ich finde es immer schön, alles auf hohem Niveau zu diskutieren, die Diskussion macht mir Spaß! Zu Deinem Problem: Die Wankstabilisierung ist nicht ohne weiteres in den LF-Touareg nachrüstbar.

Das normale Luftfahrwerk entspricht der PR-Nummer 1BK, das mit Wankstabilisierung 2MA. Das 2MA mit Wankstabilisierung ist ein Sportfahrwerk mit geringer Tieferlegung, strafferen Grundfeder- und Dämpferraten, dickeren Stabis und entsprechender Codierung des Steuergerätes. Es war in Serie im W12, ist aber auch für andere Touaregs GP eben optional lieferbar gewesen. Realisiert wird es einzig durch die normalen Luftfederungskomponenten, wo durch aktives Luftregeln und Hartstellen der Dämpfer ein Wanken verhindert wird. Aufgrund der endlichen Geschwindigkeiten der Verstellung der Federraten (durch einen 4x2er PE-Schlauch gehen halt keine großen Volumenströme, auch nicht bei 14 bar) wird die Wankstabilisierung hauptsächlich durch die Dämpfung versucht. Stabis oder andere Komponenten, die die Wanksteifigkeit des Fahrzeuges bestimmen, sind nicht an der Wankstabilisierung beteiligt!

Man müsste also, wollte man die Wankstabilisierung nachrüsten, die Federbeine und Stabis der Variante 1BK gegen die der Variante 2MA tauschen, das Steuergerät umcodieren/tauschen und dann hätte man sie. Da aber alleine die Federbeine über 5.000 Euro kosten, ist dies eine sehr teure Umrüstung.

Rein theoretisch könnte man, sofern man das entsprechende Steuergerät für die Luftfederung 7L0 907 553 J hat, auch mit der Federungsvariante 1BK das Steuergerät auf 2MA umcodieren. Die Beschaltung des Steuergerätes und sämtliche Sensorik ist in beiden Varianten identisch.

Dies ist jedoch gemeingefährlich, weil nicht nur die Feder- und Dämpferraten des Fahrwerks auf die Wunschwerte des Steuergerätes nicht passen sondern auch die geänderten Regelparameter des ESP auf die Variante 2MA umschwenken obwohl nachwievor die 1BK verbaut ist. Ganz abgesehen von den Stabis, die dann auch nicht passen! Dies kann böse enden und ist ausdrücklich weder zugelassen, noch eintragungsfähig! Was nun jeder mit einem VAG-Com/VCDS macht, ist ihm überlassen. Ich rate ausdrücklich davon ab!

In der Nachrüstung können wir natürlich jedem Touareg jede Variante verpassen. Die Preise sind auch für beide Varianten gleich. Das kann der Kunde dann auswählen, was er gerne hätte.

[LaForge 98:](#)

Danke für die Aufmunterung. Nunja, geregelt ist das Seikel-Fahrwerk eben nicht. wer so etwas

will, muss schon die Luftvariante wählen. Sonst danke für die Ermutigung.

[ap11](#), [EzioS](#):

Na klar ist es teuer, aber der Großteil des Preises geht eben auf die Teile und da rabattiert sich erstens alles, je mehr mitmachen wollen und zweitens haben wir auf den Teileanteil kaum Einfluss. Das ist der größte Posten des Preises und eben der Tribut, wenn man zu 100% originale Teile einsetzt. Um nichts in der Welt würden wir aber zu Komponenten aus dem Zubehör greifen. Das wird der Qualität nicht im Ansatz gerecht!.

Zielgruppe für dieses Angebot sind eher diejenigen, die z.B. ihren Touareg umgebaut haben und ihn lange fahren wollen. Oder Firmenwagen, wo sich Kosten leicht über eine Firma abrechnen lassen oder Leasing-Nehmer, wo der Preis in die Leasing-Rate einkalkulierbar ist. Oder Verrückte, die ein geregelttes Fahrwerk haben wollen und das Geld ausgeben können und wollen.

An dem Preis wird sich sicher nichts mehr im Bereich von Tausendern ändern, aber doch einige hundert Euro sind machbar.

Zu teuer ist es nicht, man muss halt überlegen ob es einem die Nachrüstung wert ist. Wir können natürlich gleich weitere Dinge verbauen wie Anhängerkupplungen, entkoppelbare Stabis etc., alles möglich und nur eine Frage des Preises!

In diesem Sinne:

Weiterfragen!

Viele Grüße,
Euer Matthias

Wie gesagt, alles

Beitrag von „ap11“ vom 13. Januar 2010 um 18:23

@ Matze

Ich wollte um Gottes Willen nicht deine Preisgestaltung kritisieren !Mir ist schon klar,dass dies alles teure Teile sind. Nur für mich persönlich wäre es zuviel. Da würde ich lieber meinen T.reg verkaufen und einen mit LF suchen.

Alex.

Beitrag von „ak0303“ vom 13. Januar 2010 um 22:41

Also die 11t€ sind wirklich ein guter Preis da ja der Kompressor alleine schon 2t€ kostet und die anderen Teile.. und der Einbau, da ist der Preis zwar immer noch astronomisch aber Fair, da der größte Teil nach WOB geht 😊

Beitrag von „knolfi“ vom 14. Januar 2010 um 10:38

Hallo Matze,

Danke für die kompetente und fundierte Antwort. Mein Fazit: man macht aus einer konventionellen LF mit ein SG-Umcodierungen noch lange keines mit dyn. Wankstabilisierung.

LG

knolfi (der seinen stahlgefederten Dicken eben solange weiterfährt, bis er sich den Nachfolger inkl. LF mit dyn. Wankstabi zulegt)

Beitrag von „Matse“ vom 16. Januar 2010 um 13:23

Hallo Leute!

Also, die verstellbaren Stabis sind als ET-Teile verfügbar, das heißt wir können ein Angebot auch hierzu kalkulieren. Ich werde dies Montag hier veröffentlichen!

Viele Grüße,

Matthias